

Presseinformation 29.11.2024

Geschäftsführung der Mühle bittet um Sachlichkeit in der Diskussion um die geplante Mühlenerweiterung.

Die Mühle gibt es seit dem Mittelalter an ihrem Standort in der Donauwörther Straße in Aichach. Das Familienunternehmen ist ein wichtiges Mitglied in der regionalen Wertschöpfungskette und plant eine Erweiterung des Standorts, um langfristig die Wettbewerbsfähigkeit und damit den Erhalt der Mühle zu sichern. Dazu ist die eine Änderung des gültigen Bebauungsplans erforderlich. Zuständig dafür ist die Stadt Aichach.

Susanne Dorfner, geschäftsführende Gesellschafterin der Bavaria Mühle Dorfner Aktienmühle erklärt:

„Mit Sorge beobachten wir, dass sich die Diskussion um die Änderung des Bebauungsplans in Teilen unserer Nachbarschaft emotionalisiert und sich Schritt für Schritt von den Fakten entfernt. Für die Meinungsbildung und Entscheidungsfindung in Aichach, insbesondere im Stadtrat ist dies nicht förderlich.

Auch im Sinne eines gut-nachbarschaftlichen Miteinanders - heute und in Zukunft - ist es wichtig, keine Behauptungen und falsche Informationen ungeprüft weiterzuverwenden. Auf unserer Webseite www.bavaria-muehle.de und in unserem regelmäßig erscheinenden Newsletter „Mühlenbrief“, den wir in die Hausbriefkästen verteilen und der auch über unsere Webseite gelesen werden kann, stellen wir alle Informationen über die geplante Erweiterung der Mühle zur Verfügung. Wir stehen auch persönlich zum Gespräch bereit, sprechen Sie uns einfach an.“

Besonders möchten wir auf die folgenden Punkt aufmerksam machen:

Gewerbesteuer

Aus den Familienbetrieben Dorfner Mühle und Aktienmühle Aichach (Familie Fronhofer) ist mit Unterstützung des Familienbetriebes Bindewald & Gutting Mühlengruppe am bestehenden Standort die Bavaria Mühle Dorfner Aktienmühle entstanden – ein in Aichach angesiedeltes Unternehmen mit neuem Namen und alter Geschichte – und natürlich gewerbesteuerpflichtig!

Verkehrsaufkommen auf dem Betriebsgelände der Mühle

Der LKW-Verkehr der Bavaria Mühle Dorfner Aktienmühle hat um mindestens 50% abgenommen und wird auch mit einer Leistungserhöhung (geplant ist die Erhöhung der täglichen Produktionsleistung von 290 t auf 450 t) weit unter den Bewegungen von vor 2 Jahren bleiben. Grund hierfür sind vor allem Änderungen bei der Verladung von Mehl und der Annahme von Getreide.

Verkehrsaufkommen Donauwörther Straße

Auf der Donauwörther Straße dürfte eine Erhöhung der Fahrbewegungen der Bavaria Mühle (16 LKW) weitgehend unbemerkt bleiben – bei einer schalltechnischen Untersuchung im Auftrag der Stadt Aichach von 2013 wurde für das Jahr 2025 von 16.500 Fahrzeugbewegungen in 24 Stunden ausgegangen, 1.650 davon Schwerlastverkehr. Die Bavaria Mühle hätte selbst nach geplanter Erweiterung daran einen Anteil von unter 4%.

Lärmemission

Staub- und Lärmfreisetzungen sind in den letzten Jahren trotz erhöhter Produktionskapazität gesunken und werden auch mit der geplanten Leistungserhöhung nicht ansteigen. Die gesetzlich festgelegten Lärmgrenzen sind immer einzuhalten – dazu prüfen Lärmgutachter in Abstimmung mit

dem Landratsamt regelmäßig an festgelegten Orten die Lärmbelastung. Dies ist in der Vergangenheit wiederholt geschehen – und zahlreiche Lärminderungsmaßnahmen wurden in diesem Zusammenhang (und auch darüberhinausgehend!) initiiert:

- LKW-Verkehr auf dem Gelände durch Änderung betrieblicher Abläufe minimiert (Einsparung mind. 50%)
- Rückwärtsfahrten ohne durchdringendes Piepsen
- Kärcher-Waschplatz abgebaut
- Fenster in der Mühle geschlossen
- Schalldämpfer verstärkt
- Mehlverladung geschlossen
- Lüftungskanal an der Mühle gedämmt

Viele unserer Nachbarn bestätigen uns die Wirksamkeit dieser Maßnahmen, fühlen sich mit ihren Themen ernst- und wahrgenommen.

Ausweisung „Sondergebiet Mühle“

Eine Leistungserhöhung der Mühle benötigt eine bauplanungsrechtliche Änderung des Gebietes. Ein gut verträgliches Miteinander zwischen Gewerbebetrieb und Anliegern muss angestrebt werden – das „Sondergebiet Mühle“ bildet dazu eine transparente und verbindliche Rechtsgrundlage. Um eines klar zu betonen: die vom Betrieb ausgehenden Schallwerte können nicht steigen, weil die Lärmgrenzen an den Messorten, die heute schon bestehen, nicht verändert werden können (Das ist gesetzlich definiert!).

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.bavaria-muehle.de

Ihre Ansprechpartner für eventuelle Fragen:

Anja Twietmeyer und Simon Fronhofer

Tel.: 08251 8933-15

Mail: info@bavaria-muehle.de